

# Buntes Leben hinter edlen Gemäuern

Nannie-Ana Kuntz hält ihre Residenz für die Menschen aus der Umgebung und für die Künste offen

**Kalling** ■ Das Herrschaftliche liegt Nannie-Ana Kuntz so gar nicht. Als die gebürtige Peruanierin 1990 in Schloss Kalling (Landkreis Erding) einzog, machte sie schnell deutlich, dass sie für vornehme Abgeschlossenheit nichts übrig hat. „Das ist ein bayerisches Schloss, und deshalb sollten die Menschen aus der Gegend etwas davon haben. Ich möchte ihnen die Gelegenheit geben, dieses Schloss ihrer Vorfahren auch zu erleben“, sagt die Schlossherrin. Als der Garten angelegt wurde, weigerte sie sich, einen Zaun darum ziehen zu lassen. Wer mag, kann im Schloss sogar seine Geburtstage oder Familienfeste feiern. Das Erdgeschoss

des Schlosses vermietet die Schlossherrin gerne. Doch der Grund, warum inzwischen selbst Kulturkenner aus München den komplizierten Weg nach Kalling auf sich nehmen, sind die kulturellen Veranstaltungen, die Nannie-Ana Kuntz regelmäßig im Sommer auf die Beine stellt. Selbst begeisterte Tangotänzerin, holt Nannie-Ana Kuntz immer wieder international renommierte Musiker ins Haus: Tangoabende und Gitarrenkonzerte finden in ihrer Schlosskapelle ebenso statt wie Lesungen.

Gelegentlich entsteht an diesen lauen Sommerabenden in der kühlen Schlosskapelle von Schloss Kalling sogar etwas völ-



*Nannie-Ana Kuntz lebt in Schloss Kalling*

Foto: Bauersachs (A.)

lig Neues. So fanden sich hier der Gitarrist Luis Borda, der Cellist Jost Hecker und der Oud-Spieler Roman Bunker zusammen und kreierten ihre Synthese des Tango nuevo mit arabischer Musik. Immer wieder gern gesehener Gast auf Schloss Kalling ist Herbert Rosendorfer, der mit der Schlossherrin seit Jahren befreundet ist. Auch Georg Ringsgwandl war schon in Kalling zu Besuch. Heuer steht zumindest ein Termin schon fest: Am 24. Juni wird der Gitarrist Ricardo Havenstein ein Gastspiel geben. Über weitere Konzerte wird Nannie-Ana Kuntz demnächst auf ihrer Homepage ([www.schlosskalling.com](http://www.schlosskalling.com)) informieren. moo